

**Bekanntgabe der Beschlussergebnisse aus dem öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 14.06.2011 gemäß § 34 Abs. 5 GeschO.**

**Öffentliche Sitzung**

**zu 1 Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift**

Die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung am 07.06.2011 wurde ohne weitere Diskussion zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**zu 2 Informationen**

**Sachverhalt:**

a) allgemeine Informationen

- 1. Bgm. Wersal unterrichtete die Ratsmitglieder über ein Dankschreiben der Frau Ziegler vom 05.05.2011
- 1. Bgm. Wersal unterrichtete die Ratsmitglieder über eine Presseveröffentlichung zum Thema „Kinderlärm“
- 1. Bgm. Wersal unterrichtete die Ratsmitglieder über eine Presseveröffentlichung zum Thema „Mehr Macht den Kommunen“

zur Kenntnis genommen

**zu 3 Städtebauliche Erneuerung der Gemeinde Hemhofen (Sachstandsbericht zur Erstellung einer Grobanalyse zur Aufnahme in die Städtebauförderung)**

**Sachverhalt:**

Der Gemeinderat hat am 07.12.2010 die Arbeitsgemeinschaft Stadt & Land, Neustadt/Aisch mit der Erstellung einer Grobanalyse, die Voraussetzung für die Aufnahme in das Städtebauförderungsprogramm ist, beauftragt. Das beauftragte Planungsbüro stellte die dieser Niederschrift als Anlage beiliegende Präsentation vor, in der die Ergebnisse der Grobanalyse zusammengefasst sind. Dabei stellten Herr Rühl und Herr Scheuber fest, dass zahlreiche städtebauliche Fehlentwicklungen festgestellt werden mussten, andererseits aber auch sehr großes Potential für Verbesserungen vorhanden ist. Während für Zeckern eher ein Gebäudesanierungsprogramm und eine Straßen- und Freiflächengestaltung erforderlich wäre, bietet sich als Schwerpunkt für Hemhofen der historische Ortskern mit Schloß, die bauliche Entwicklung im Ortskern entlang der Hauptstraße sowie die Schaffung von durchgängigen Grünzonen und fußläufigen Verbindungen an.

Auf Nachfrage erklärten Herr Rühl und Herr Scheuber dann, dass es sich bei der Städtebauförderung um einen längerfristigen auf 10 - 15 Jahre ausgelegten Prozess handelt. Dabei müssen die Privatleute z. B. durch Hinweis auf die durchaus positiven finanziellen Aspekte der Zuschussgewährung von der Sinnhaftigkeit privater Initiativen überzeugt werden.

Auf weitere Nachfrage aus der Mitte des Gemeinderates bestätigte Herr Scheuber dann, dass es durchaus ein guter Ansatz ist zunächst sozusagen beispielhaft seitens der Gemeinde auf die Zentrumsgestaltung entlang der Hauptstraße und die Schaffung eines Fußwegerings um den Ort herum zu konzentrieren. Hierdurch könnte es gelingen auch private Besitzer zu weiterem Engagement zu motivieren.

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Sachstandsbericht und die Erläuterung der durch die Arbeitsgemeinschaft Stadt & Land, Neustadt/Aisch erstellten Grobanalyse wird zur Kenntnis genommen.

2. Das beauftragte Planungsbüro wird beauftragt, die Grobanalyse der Regierung von Mittelfranken vorzustellen, und die Möglichkeit der Aufnahme in das Städtebauförderungsprogramm abzuklären.
3. Über das Ergebnis dieses Klärungsprozesses ist der Gemeinderat zu unterrichten, um danach erforderlichenfalls die formelle Aufnahme in das Städtebauförderungsprogramm beschließen zu können.

Beschluss: Ja 17 Nein 0

**zu 4 Anfragen an den 1. Bgm. Wersal, den Gemeinderat oder die Verwaltung**

Hiervon wurde von den Anwesenden Zuhörern kein Gebrauch gemacht.

**Nichtöffentliche Sitzung**

...

Joachim Wersal  
1. Bürgermeister

Horst Lindner  
Verwaltungsrat